



WEBINAR

www.vhw.de



Umweltrecht und Klimaschutz

Verwaltungsgerichtliche Verfahren im Umweltrecht - Grundlagen für die Praxis

Freitag, 23. Januar 2026 | online: 09:00 - 12:00 Uhr

Webinar-Nr.: [WB260701](#)

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Freitag, 23. Januar 2026

Beginn: 09:00 Uhr

Ende: 12:00 Uhr

Teilnahmegebühren

250,- € für Mitglieder

300,- € für Nichtmitglieder

auch interessant

Knackpunkte im Umweltrecht – Neues zum BNatSchG, UVPG, UmwRG und BauGB
10. + 11. Dezember 2025 | 2x halbtägig online
Webinar-Nr.: [WB250794](#)

Der Grünordnungsplan 2.0 als gestaltendes Instrument der Landschaftsplanung
28. November 2025 | online
Webinar-Nr.: [WB255761](#)

Grundlagen Naturschutz: 6-teiliger Online-Kurs für (Quer-)Einsteiger
09.01.26 | 16.01.26 | 20.02.26 | 20.03.26 |
27.03.26, immer Freitag vormittags
(halbtägig), 20.02.26 ganztägig | online
Webinar-Nr.: [WB260700](#)

Der Ausgleich bei Eingriffen in den Wald - Praxisbeispiele / Methoden
13. Januar 2026 | online
Webinar-Nr.: [WB260730](#)

Solar-Freianlagen - Steuerung, umweltfachliche Auswahlkriterien / konkrete Umsetzung
28. Januar 2026 | online
Webinar-Nr.: [WB260738](#)

Der rechtssichere Planfeststellungsbeschluss!
23. + 24. Februar 2026 | Stuttgart
Seminar-Nr.: [BW260700](#)

Ausgleichsmaßnahmen in der Bauleitplanung
24. Februar 2026 | online
Webinar-Nr.: [WB260726](#)

Kompaktkurs Artenschutzrecht
27. Februar 2026 | online
Webinar-Nr.: [WB260786](#)

Umweltbezogene Festsetzungen in Bebauungsplänen
04. März 2026 | online
Webinar-Nr.: [WB260755](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Die umweltrechtliche Praxis ist von komplexen Verwaltungsverfahren und einer Vielzahl unterschiedlichster Klagearten geprägt. Ein fundiertes Verständnis der verwaltungsgerichtlichen Rechtsschutzmöglichkeiten ist daher unerlässlich, um in umweltrechtlichen Verfahren souverän und rechtssicher agieren zu können.

In diesem Webinar erhalten Sie einen kompakten und praxisorientierten Überblick über die wichtigsten Klageformen im Umweltrecht. Sie erfahren, welche rechtlichen Instrumente in verschiedenen Situationen zur Verfügung stehen und wie sie wirksam eingesetzt werden können. Anhand praxisnaher Beispiele werden die Anwendungsmöglichkeiten anschaulich erläutert und typische Fehlerquellen aufgezeigt, sodass Sie die Erfolgsaussichten gerichtlicher Verfahren realistischer einschätzen können.

Das Webinar richtet sich insbesondere an Fach- und Führungskräfte aus Umweltbehörden, Planungsbüros, Rechtsabteilungen und Verbänden, die im beruflichen Alltag mit Genehmigungs- und Klageverfahren im Umweltrecht befasst sind. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihr Wissen im Bereich des verwaltungsgerichtlichen Rechtsschutzes gezielt zu erweitern und Ihre Handlungssicherheit sowie fachliche Kompetenz im Umweltrecht nachhaltig zu stärken.“

Ihr Dozent

Markus Nettekoven

Rechtsanwalt bei Lenz und Johlen Rechtsanwälte mbB, Köln. Seine Beratungsschwerpunkte liegen im Umwelt- und Planungsrecht, wo er Kommunen, Projektentwickler und Bauherren bei umweltrelevanten Vorhaben begleitet. Besondere Expertise besitzt er in der Bewältigung von Lärmkonflikten sowie im Wohnungsaufsichts-, Straßen- und Gewerberecht.

Dieses Webinar richtet sich an

Mitarbeitende von Umweltbehörden und Rechtsämtern, Umweltplanerinnen und Umweltplaner, Fachgutachterinnen und Fachgutachter, Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte mit Umwelt- oder Verwaltungsrechtsbezug. Das Webinar ist auch interessant für Mitarbeitende von Verbänden, Vorhabenträgern und Projektentwicklern.

Programmablauf

1. Einführung: Bedeutung und Struktur des verwaltungsgerichtlichen Rechtsschutzes

- Ziel und Funktion des verwaltungsgerichtlichen Rechtsschutzes
- Rechtsquellen: VwGO, UmwRG, Aarhus-Konvention, unionsrechtliche Einflüsse
- Überblick über typische Streitgegenstände bei umweltrelevanten Genehmigungen
- Rolle der Verwaltungsgerichte bei der Kontrolle komplexer Genehmigungsverfahren

2. Klagearten und Klagebefugnis im Umweltkontext

- Anfechtungsklage, Verpflichtungsklage, Feststellungsklage, Normenkontrolle – systematische Darstellung
- Voraussetzungen der Klagebefugnis (§ 42 Abs. 2 VwGO)
- Besonderheiten bei der Verbandsklage (§§ 1 ff. UmwRG)
- Einwirkung unionsrechtlicher Vorgaben auf Klagezulässigkeit und -umfang
- Abgrenzung: objektiv-rechtlicher vs. subjektiv-rechtlicher Rechtsschutz

3. Verfahrensrechtliche Besonderheiten in Umweltverfahren

- Vorverfahren, Klagefristen, Zuständigkeiten
- Präklusionsvorschriften und deren unionsrechtliche Grenzen
- Öffentlichkeitsbeteiligung und ihre verfahrensrechtliche Bedeutung
- Rolle von UVP/FFH-Verträglichkeitsprüfung im verwaltungsgerichtlichen Verfahren
- Umgang der Gerichte mit Prognoseentscheidungen und Beurteilungsspielräumen

4. Eilrechtsschutz in umweltrechtlichen Streitigkeiten

- § 80 Abs. 5 VwGO: Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung
- § 123 VwGO: einstweilige Anordnung in atypischen Fallgestaltungen
- Maßstab gerichtlicher Prüfung bei Umweltprojekten: Erfolgsaussichten vs. Folgenabwägung
- Bedeutung der Sofortvollzugsanordnung nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 VwGO
- Schutzwürdigkeit von Vorhaben und Schutzinteressen Dritter

5. Aktuelle Rechtsprechung und prozessuale Leitlinien

- Ausgewählte Urteile des BVerwG, VGH/OGV und EuGH mit Relevanz für den Rechtsschutz
- Tendenzen der Rechtsprechung zur Verbandsklage, UVP, Beteiligungsfehlern
- Gerichtliche Anforderungen an die behördliche Dokumentation und Argumentation

6. Abschlussdiskussion und Fragerunde

- Diskussion praxisrelevanter Prozessfragen der Teilnehmenden
- Hinweise zur Vermeidung rechtsschutzrelevanter Verfahrensfehler

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:00 Uhr

10:30 bis 10:45 Uhr Pause

Ende: 12:00 Uhr

Hinweise

Sie können bis zwei Wochen vor dem Webinar vorab Fragen zum Programm per E-Mail umweltrecht@vhw.de senden.

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 2,75 Vortragsstunden aus. Diese ist auch geeignet zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer.

Die Anerkennung der Veranstaltung als Pflichtfortbildung durch die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen wird beantragt. Diese wird auch von anderen Architektenkammern anerkannt.

Info Pflichtfortbildungen:
www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

Link Test-Raum

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffsscode): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webcam und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungs-schreiben.

Video-Leitfaden

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstma-liger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung ge-stellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de